



Wolfgang Hellmich
Mitglied des Deutschen Bundestages
Vorsitzender des Verteidigungsausschusses

Pressemitteilung

Rentenerhöhung für Ost und West beschlossen **Weitere Verbesserungen geplant**

Berlin, 25. April 2018 – Gute Nachrichten für über 20 Millionen Rentnerinnen und Rentner: Die Bundesregierung hat heute beschlossen, die Renten zu erhöhen. Zum 1. Juli 2018 wird die Rente in Westdeutschland um 3,22 Prozent und in den neuen Ländern sogar um 3,37 Prozent steigen.

Wolfgang Hellmich, SPD-Bundestagsabgeordneter für den Kreis Soest erklärt: „Auch in Zukunft sollen die Renten weiter verlässlich steigen. Deshalb arbeiten wir in der SPD-Bundestagsfraktion an verschiedenen Maßnahmen, die eine gute Entwicklung auf dem Arbeitsmarkt sicherstellen. Denn nur mit einem hohen Beschäftigungsstand und guten Löhnen gibt es auch eine gute Rente.“

Eine dieser Maßnahmen ist die Brückenteilzeit, die auch die Familien stärkt. Berufstätige Eltern dürfen nicht in die Teilzeitfalle geraten, sondern müssen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestärkt werden. Das bedeutet ein Lohnplus auf dem Gehaltskonto und später auf dem Rentenkonto. Auch die Mindestausbildungsvergütung und eine bessere Bezahlung in den Pflegeberufen sollen den Arbeitsmarkt weiter stärken und die Lohnentwicklung weiterhin positiv vorantreiben.

Wolfgang Hellmich betont: „Mit all diesen Maßnahmen machen wir uns nicht nur stark für gute Arbeit, sondern sorgen für eine verlässliche und gute Rente.“